



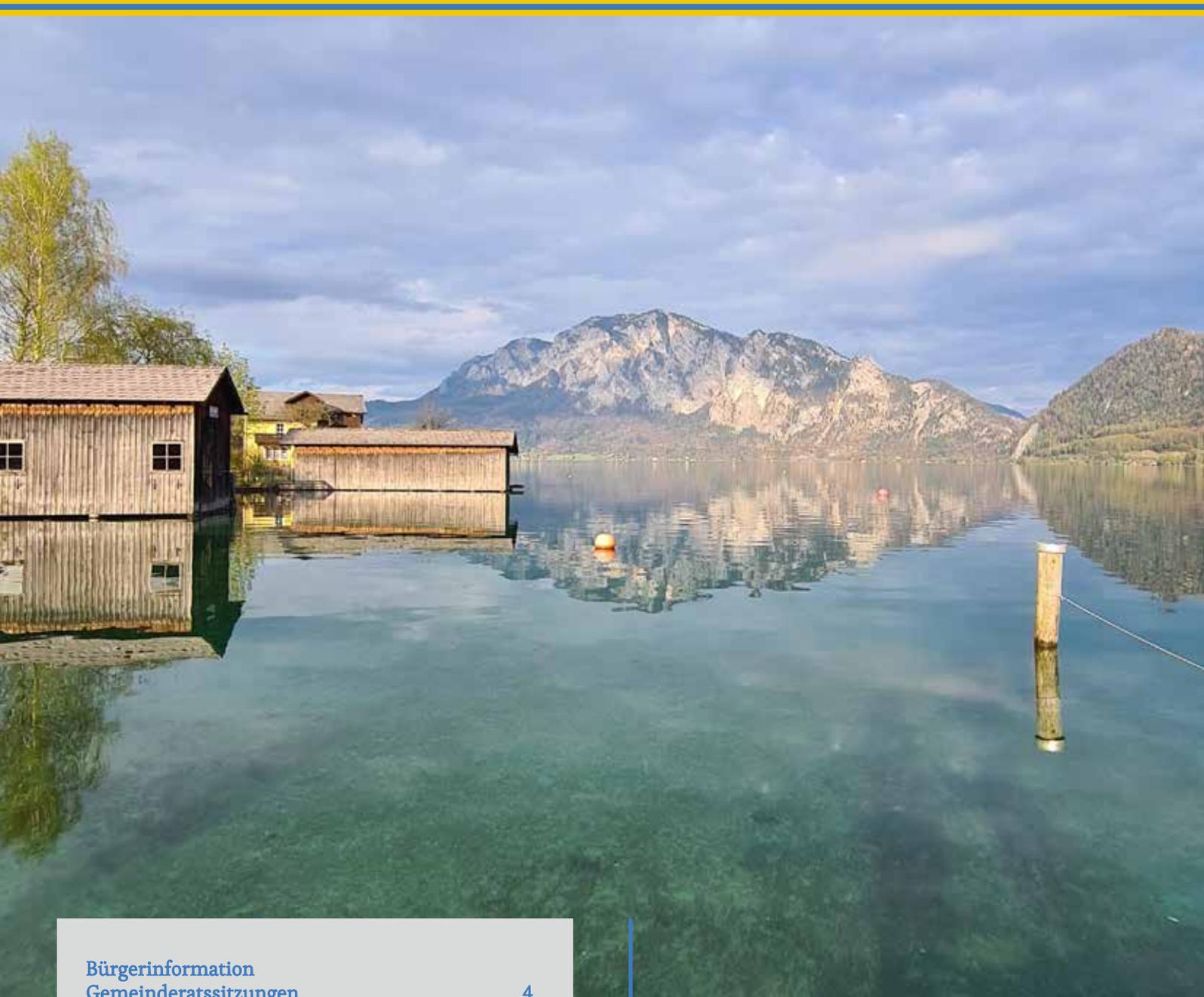
GEMEINDE

UNTERACH AM ATTERSEE

Zugestellt durch die
Österreichische Post



AMTLICHE MITTEILUNG
AUSGABE 1
März 2024



Bürgerinformation Gemeinderatssitzungen	4
Glasfaser Infoabend	10
Freizeit und Vereine	11
Kindergarten	16
Kultur und Tourismus	17
Hinweis Abgabenberechnung	19
Veranstaltungen	20

© Cristian Neubauer

Der Frühling hat eine erlösende Kraft.

Wilhelm Busch (1832 - 1908), deutscher Schriftsteller

salz
kammer
gut 2024

European
Capital of Culture
Bad Ischl
Salzkammergut

Liebe Unteracherinnen! Liebe Unteracher!

Wieder einmal möchten wir die Gelegenheit mit dieser Gemeindezeitung nutzen, um ihnen Neuigkeiten aus unserem schönen Ort zu berichten.

Vieles ist im Umbruch und natürlich passieren wie bei jeder Umstellung und Neuausrichtung auch bei uns noch Fehler und wir bitten um ihr Verständnis dafür.

Eine Neuerung in der Gemeinde ist ganz leise und ohne großes Aufsehen über die Bühne gegangen. Herr Freunberger hat nach über 40 Jahren im Dienste der Gemeinde seine Geschäfte als Amtsleiter an Herrn Häupl übergeben. Er hätte es verdient gehabt, dass die Trachtenmusikkapelle zu seinen Ehren spielt und die ganze Gemeinde zur Verabschiedung kommt, doch das wollte er nicht und diesem Wunsch bin ich nachgekommen. Ich möchte trotzdem auf diesem Wege Danke sagen, für die vielen Verdienste für die Gemeinde Unterach, und dafür danken, dass er auch jetzt noch jederzeit bereit ist, uns auf der Gemeinde mit seinem Wissen zu helfen und zu unterstützen.

Das Jahr der Kulturhauptstadt Bad Ischl und seiner 22 Partnergemeinden ist ebenfalls gestartet und wird uns nun ständig begleiten. Nicht nur die Eröffnungsfeier hat schon wunderbar dazu beigetragen, dass man diskutiert, sich unterhält, darüber spricht, was Kunst ist und was nicht, aber auch bearbeitet, was das Salzkammergut braucht und was nicht. Begleiten wir gemeinsam dieses Projekt mit Diskussionsbeiträgen, Kritik, Lob und auch Mitarbeit, damit dieses Jahr auch langfristig seine positiven Spuren hinterlässt.

Leider hat mir eine Grippe die Faschingskostüme ziemlich vermiest und ich konnte nicht am Faschingsgsgnas der Pfarre gemeinsam mit dem Skiclub Unterach teilnehmen, auch den Faschingsdienstag habe ich im Bett verbracht. Gott sei Dank haben sich Kolleginnen und Kollegen gefunden, die das „Kanzlermenü“ an den Mann und die Frau gebracht haben. Danke an alle, die mit Wagen, Kostümen und guter Laune an diesem Tag beteiligt waren.



Kurz möchte ich darüber informieren, dass das Hotelprojekt nun bei der BH Vöcklabruck eingereicht wird und hoffentlich bald die Bauverhandlung stattfinden wird. Die ISG (Innviertler Siedlungsgenossenschaft) kommt bezüglich „Leistbarer Wohnbau“ auch in die finale Phase und stimmt sich mit dem Naturschutz ab. Auch hier hoffen wir auf eine baldige Umsetzung und den Start der Arbeiten. Wir hoffen auch immer noch, den Grundverkauf an die Familie Stadler im Gemeinderat umsetzen zu können, um unsere finanzielle Situation der Gemeinde zu erleichtern.

Ich darf ihnen auch diesmal wieder anbieten, wenn sie Fragen haben, kontaktieren sie uns. Immer wieder merken wir, dass viel zu viele falsche Infos kursieren, die oft ganz leicht aus der Welt zu schaffen wären, wenn man mit denen spricht, die sich wirklich auskennen und die involviert sind.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen schönen Frühling hier in Unterach

Bürgermeister
Georg Baumann

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Unterach am Attersee, Hauptstraße 9, 4866 Unterach a.A., Tel.: 07665 8255, Fax: DW 8800,
E-Mail: gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Georg Baumann und die jeweiligen Verfasser der übrigen Beiträge

Fotos: Gemeinde Unterach a. A., Bgm. Georg Baumann, SVU Sektion Ski, FF Unterach und Buchenort, Zivilschutzverband Österreich, RK Unterach-Steinbach, KBBE Unterach, TVB Attersee-Attergau, TMK Unterach, Karitativer Weihnachtsmarkt, Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024, Sozialberatungsstelle Mondsee, Gudrun Forisch, SpeedConnect, Walter Mosauer, King of the Lake, Pixabay, Rest namentlich genannt

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Unteracher Gemeindenachrichten: 15. Mai 2024

Nachruf Helmut Gabriel

Helmut GABRIEL, ein geborener Unteracher, hat uns im 84. Lebensjahr verlassen.

In seinen Jugendjahren absolvierte er in Unterach eine Bäcker- u. Konditorlehre. Danach sammelte er Erfahrung und Kenntnis bei saisonalen Arbeits-Aufenthalten in Hotels auf den Kanalinseln Guernsey, Jersey, Herm und Sark. Nach diesen Auslandstätigkeiten nahm er ab 1965 die Stelle als Geschäftsführer des Fremdenverkehrsverbandes an und ab 1971 wurde er für den Gemeindedienst (Meldeamt) ausgebildet.

In dieser Zeit begleitete er maßgeblich die Einführung und Organisation des Seefestes und organisierte auch mehrmals die in Unterach stattgefundenen Motorboot-Weltmeisterschaften.

Im Jahr 1986 trat er von seiner Funktion im dann umbenannten „Tourismusverband“ zurück und wechselte zur Gänze in den **Gemeindedienst**.

Hier führte er das Meldeamt weiter und übernahm die Position eines der beiden **Standesbeamten**. Als solcher machte er sich mit sehr persönlichen und individuellen Trauungsansprachen einen Namen, die vom trockenen Behördenmodus deutlich zu unterscheiden waren. Im Jahr 1997 trat er in den Ruhestand.

Helmut Gabriel war ein geselliger Mensch, war mit seiner Gattin Monika 53 Jahre verheiratet, sie verstarb im Jahr 2020. Seine beiden Töchter kümmerten sich in seinen letzten Lebensjahren um ihn, ehe er am 26.01.2024, nach mehreren Krankenhausaufenthalten seine Augen für immer schloss.



Bürgermeister Georg Baumann bedankt sich, stellvertretend für die Gemeinde Unterach am Attersee, bei dem langjährigen Beamten Helmut Gabriel für seine, auch im außerdienstlichen Bereich als Mitglied von Vereinen und Rettungsorganisationen, geleistete Arbeit und drückt hiermit seinen Töchtern und deren Familien seine Anteilnahme aus.

Bauhof News

Ein nicht allzu schneereicher Winter kehrt uns schön langsam den Rücken und der Frühling naht in großen Schritten. Im vergangenen Herbst wurden noch Bänke getauscht und erneuert, um so ein einfacheres Arbeiten zu ermöglichen und unseren Gästen und auch Einheimischen angenehme Rastmöglichkeiten zu ermöglichen.

Eine **Neue Bushaltestelle an der OKA-Kreuzung** wurde auch in Eigenregie hergestellt sowie reparaturarbeiten einer Gemeindewohnung. Ein Großer Teil der Schneefreien Zeit wurde in Arbeiten für den Baumkataster genutzt. So wurden im Kastanienwald wieder Buchen gefällt und die Fläche anschließend für eine Neubepflanzung von Edelkastanien vorbereitet. Totholz an den Badeplätzen wurde entfernt und Kronensicherungen eingebaut. Ebenso wurden schon Arbeiten an den Wanderwegen und Spielgeräten durchgeführt, um im Frühling dann wieder eine Gefahrlöse Benützung zu sichern.

Leider ist in den letzten Monaten vermehrt **Hausmüll in den Öffentlichen Mülleimern** aufgefallen und auch die Glas-Mülleimer am Klimtplatz und an der Schiffsanlegestelle werden offensichtlich von Anrainern zur Entsorgung genutzt. Diese Behälter wären eigentlich für Gäste und Urlauber zur Trennung gedacht. **Für Einheimische stehen die Glascontainer beim Parkplatz Elisabethallee (Ordination Dr. Titze) zur Verfügung.** Im Abschluss möchte ich mich noch bei allen Unteracher Fir-

men für die gute und Problemlose Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.

Der Bauhof wünscht noch einen schönen Frühling



Information zur Sitzung des Gemeinderates Nr. 5 2023

Der Bürgermeister berichtet:

- dass die Gemeinde die Bushaltestelle an der OKA-Kreuzung aufgrund der Bestimmungen für den öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) adaptieren muss;
- dass es seit 10.12.2023 einen geänderten Busfahrplan gibt, sowie dass Fragen dazu direkt an den OÖ. Verkehrsverbund, unter Tel. 0732 66 10 10 66 gerichtet werden können; negative Folgen der Änderungen werden und wurden von der Gemeinde gesammelt und an den OÖVV weitergeleitet;
- dass für die Buchhaltung im Gemeindeamt seit 11.12.2023 eine Assistenzkraft eingestellt werden kann, eine Leitungsposition ist nach wie vor vakant;

Straßengrundstück Stockwinkel

Wie schon berichtet, hat die Betreiberfamilie des Hotels Stadler vor einigen Jahren die Gemeinde ersucht, das gemeindeeigene Straßengrundstück zwischen dem Hotel und den Seeufergrundstücken des Hotels und der Bundesforste erwerben zu können.

Seit damals wurden mehrere Angebote zum Preis/m² gemacht – zuletzt € 1.600,-/m². Das Grundstück ist ca. 350 m² groß. Zusätzlich wird der Gemeinde ein Rückkaufsrecht angeboten, sollte das Hotel von Fam. Stadler je veräußert werden. Die Gemeinde ist in der derzeitigen finanziellen Situation auf entsprechende Einnahmen angewiesen, um die in der jüngeren Vergangenheit getätigten Investitionen, nämlich die Ankäufe von Seeufergrundstücken, zu refinanzieren, was in den beschlossenen Budgets immer so vorgesehen war.

Auf Forderung der SPÖ-Fraktion wurde ein Wertgutachten für das Grundstück erstellt, das einen Verkehrswert von ca. € 1.450,- ergab, angelehnt an den Wert für Arrondierungen von Seegrundstücken der Bundesforste.

Die Minderheitsfraktion stellt weiterhin die Forderung nach einem Wertsteigerungsgutachten für das gesamte Hotel Stadler, unter Zugrundelegung des Ankaufs des gegenständlichen Grundstücks.

Der Gutachter wurde zur Sitzung des Gemeinderates eingeladen und hat seine Vorgangsweise bei der Erstellung des Gutachtens schlüssig dargestellt und hat versucht, Bedenken und Gegenargumente zu entkräften.

Da es für den Verkauf von Gemeindegrundstücken einer 2/3 Mehrheit im Gemeinderat bedarf (13 Zustimmungen) und die SPÖ-Fraktion ihre Zustimmung weiterhin verweigert, konnte mit einem Abstimmungsergebnis von 12 Ja-Stimmen der ÖVP-Fraktion, 6 Nein-Stimmen der SPÖ-Fraktion und einer Stimmenthaltung aus der SP-Fraktion, kein Verkauf zugesichert werden.

Der Bürgermeister bedauert dieses Verhalten und ortet Annahmen, dass der Hotelbetreiber bössartige Absichten verfolgt und nach Erwerb des Straßengrundstücks die Liegenschaft verkaufen könnte. Dies entbehre jeder Realität und er unterstützt die seit Jahren sehr positive Entwicklung des Hotels der Fam. Stadler und möchte, dass die Gemeinde diesen sehr wichtigen Tourismusbetrieb nach Kräften unterstützt. Außerdem weist er nochmals auf die Sicherstellung durch das Rückkaufrecht hin.

Kinderbetreuungs- u. Bildungseinrichtungsgesetz:

Neuerung; 47 Wochen Öffnung im Kindergartenjahr
Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben des Landes OÖ sind öffentliche Kinderbetreuungs- u. Bildungseinrichtungen (=Kindergärten) 47 Wochen/Jahr geöffnet zu halten. Die entsprechenden Verordnungen dazu wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2023

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Sonderbedarfszuweisungsmittel iHv € 41.300 für den Austausch der Heizung in der Volksschule zu verwenden.

Vereinbarung Errichtung Spritzbetonnagelwand auf öffentlichem Gut

Für die Inanspruchnahme von Teilen einer öffentlichen Straße in Fasching, für das unterirdische Einbringen von Stabilisationsstäben (Spritzbeton-Nagelwand) wird eine allgemein gültige Vereinbarung mit dem Konsenswerber abgeschlossen, die auch eine Entschädigungszahlung laut gängiger Praxis vorsieht. Dies wird einstimmig beschlossen.

Bedarfszuweisungsmittel Ufermauersanierung Mühlleiten, Finanzierungsplan

Für die Sanierung der Ufermauer in Mühlleiten muss die Gemeinde 33 % der Kosten übernehmen. Dies sind € 112.333. Das Land OÖ hat sich angesichts der finanziellen Lage der Gemeinde bereit erklärt, eine Sonderfinanzierung von 75 % des Eigenmittels zu gewähren.

Dazu muss der Gemeinderat den entsprechenden Finanzierungsplan beschließen, was einstimmig erfolgte.

Tarifordnung NABE-Freizeitbetreuung und Ferienbetreuung 2023-24

Für die Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder (früher Hort) war eine adaptierte Tarifordnung zu erlassen, was einstimmig erfolgte.

Tarifordnung KBBE Unterach 2023-24

Auch für die KBBE (Kindergarten) musste die vom Land OÖ geänderte Tarifordnung neu beschlossen werden, ebenfalls einstimmig.

Vereinbarung Gemeinde – Verkäufer Naturbadeplatz

Der Landesrechnungshof hat anlässlich der Prüfung des Ankaufs des Naturbadeplatzes eine Klarstellung zur Sachlage der Bootshütte auf der Seefläche verlangt.

Dazu ist auch der Vertragsverfasser Dr. Häupl anwesend, der folgende Klarstellung abgibt :

Damals wurde der Kaufvertrag für das Grundstück und ein Zusatz zur Übertragung des Pachtvertrages der Bootshütte erstellt, da die Eigentumsverhältnisse der Bootshütte nicht klar waren. Die österr. Bundesforste AG habe nach der LRH-Prüfung der Gemeinde um Klarstellung der Eigentumsverhältnisse bzw. der Übertragung des Pachtvertrages ersucht. Deshalb wurde der nun gegenständliche Nachtrag zum Kaufvertrag erstellt und vom Verkäufer gebilligt und auch unterschrieben.

Die SPÖ-Fraktion erklärt, die Darstellung nicht nachvollziehen zu können und verweigert daher die Zustimmung.

Der Nachtrag wird mehrheitlich vom Gemeinderat angenommen: 12 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion, 4 Nein-Stimmen SPÖ-Fraktion, 3 Enthaltungen SPÖ-Fraktion.

Abfallgebührenordnung 2024

Durch von den Entsorgungsunternehmen angekündigte Preiserhöhungen bei Restmüll (7,1%), Bio-Müll (6%), sowie der

Kostenanhebung der Containerabfuhr auf das tatsächliche Preisniveau, sind die Entsorgungsgebühren erneut anzuhähen. Die Gemeinde ist verpflichtet, die Abfallsparte kostendeckend zu führen.

Die Gebührenordnung wird mehrheitlich beschlossen: 12 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion, 2 Ja-Stimmen SPÖ-Fraktion, 3 Nein-Stimmen SPÖ-Fraktion, 2 Stimmenthaltungen SPÖ-Fraktion.

Kanalgebührenordnung 2024

Durch Vorgaben des Landes OÖ mussten die Anschlussgebühren für Kanalanschlüsse entsprechend angepasst werden, dies erfolgte mehrheitlich: 12 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion, 6 Ja-Stimmen SPÖ-Fraktion, 1 Stimmenthaltung SPÖ-Fraktion.

Krabbelstube Zubau Volksschule, Vergabe Planung & Bauaufsicht

Für die Planung des Zubaus von Räumen für die Krabbelgruppe zur Volksschule sind Planung und Bauaufsicht zu vergeben. Aufgrund massiver Meinungsverschiedenheiten zwischen den Fraktionen vertagt und verweist der Bürgermeister diesen Tagesordnungspunkt zurück an den Bauausschuss.

Nachtragsvoranschlag 2023

Der Nachtragsvoranschlag 2023, sowie der MEFP werden dem Gemeinderat vorgelegt.

Von der SPÖ-Fraktion wird kritisiert, dass dieser nicht, wie üblich, im Wirtschafts- u. Finanzausschuss beraten wurde.

Der Bürgermeister erläutert, dass es aufgrund des Zeitdrucks wegen der von der Vorlage des geänderten Nachtragsvoranschlags 2023 abhängigen Härteausgleichszahlungen und des Personalmangels in der Buchhaltung äußerst schwierig war, den NVA zu erstellen und man keine Zeit mehr zur Verfügung hatte, den NVA noch in einem Ausschuss zu beraten. Er bedauert dies und erklärt, dass diese außergewöhnlichen Umstände sicher einmalig seien. Er stellt fest, dass sich seine Fraktion sehr auf das Prüfungsergebnis der Bezirkshauptmannschaft und der Direktion Inneres und Kommunales des Landes OÖ. verlässt, welche den NVA bereits geprüft haben. Beschluss: 12 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion, 7 Enthaltungen SPÖ-Fraktion.

Die Verhandlungsschriften sind ab sofort auch online auf www.unterach-attersee.ooe.gv.at unter „Verwaltung&Politik“>Gemeinderat nachzulesen.

ARMUT ist (nicht) sichtbar

Ist Armut sichtbar? Das habe ich mich das erste Mal gefragt, als ich meine gesammelte Geldspende an die Sozialberatungsstelle Mondsee übergab. Das kann ich tun...

Viele kennen mich ...

Viele wissen jedoch nicht, dass ich seit vielen Jahren mit Leidenschaft in vielen Dingen kreativ bin (zu sehen bei Weihnachtsausstellung bei Sigi's Pub, Friedensflotte Mirno More, Gemeinde-Jahreskalender 2023, etc.)

Viele gesammelte Geldspenden werden aus meinen Verkaufserlösen seit Jahren an die Sozialberatungsstelle Mondsee / Leitung Christine Schneeweis mit Freude übergeben. Christine und ich pflegen eine Jahrzehntelange Freundschaft.

Ist Armut sichtbar? Man ist nicht erst dann arm, wenn man nichts mehr zu essen oder keine Behausung hat. Es genügt, nicht imstande zu sein, so zu leben, wie es der gesellschaftlichen Norm entspricht. Im Leben der von Armut betroffenen mangelt es an vielen, wie z. Beisp. bei:

- unerwartete Ausgaben
- Krankheit
- Teilnahme am Alltagsleben
- ausreichende und gesunde Nahrung
- Kleidung erneuern zu können
- Wohnmöglichkeit
- und vieles mehr

Das ist mein kleiner Gudrun-Beitrag zu einem leider großen Tabuthema unserer Gesellschaft.

Viele wissen nicht, dass die Sozialberatungsstelle Mondsee

auch durch viele kleine Beiträge von Menschen lebt um bedürftige Mitmenschen zu helfen.

Ich helfe gerne und Sie?

Danke, Gudrun Forisch



Stellungnahme des OÖ Verkehrsverbunds zu den Fahrplanänderungen

Nach der Fahrplanänderung am 10.12.2023 sammelte der Bürgermeister und sein Team die in der Gemeinde eingehenden Beschwerden und beschäftigte sich mit der neuen Fahrplansituation. Als Ergebnis wurde am 21.2.2024 ein Schreiben an den OÖ Verkehrsverbund, SBG Verkehrsverbund, Gemein-

debund und an das Büro des Infrastrukturlandesrats gesendet. Das Schreiben und die bereits eingetragene Stellungnahme des OÖVV und Landesratsbüros dazu ist auf der Gemeindegewebseite und App unter Bürgerservice>News abrufbar.

Die Sozialberatungsstelle Mondsee hilft in schwierigen Lebenssituationen

Der Raum Vöcklabruck verfügt über ein gut ausgebautes soziales Angebot. Für einzelne hilfeschuchende Personen wird es immer schwieriger, sich einen Überblick zu verschaffen.

Die Sozialberatungsstelle bietet für die Bevölkerung eine kostenlose Informations- und Orientierungshilfe darstellen, damit das vorhandene Angebot optimal genutzt werden kann.

KOSTENLOS
NEUTRAL
VERTRAULICH
BEDARFSGERECHT



Unser Service:

WIR BIETEN Information, Beratung und Orientierung in schwierigen Lebenssituationen.

WIR UNTERSTÜTZEN Sie auf dem Weg zu dem für Sie richtigen Angebot.

WIR KLÄREN mit Ihnen Ihren Unterstützungsbedarf ab und erarbeiten gemeinsam Lösungsmöglichkeiten für Sie.

WIR SIND auch für Angehörige und ratsuchende Dritte da.

WIR KÖNNEN Ihren Bedarf auch bei Ihnen zu Hause klären, wenn Sie keine Möglichkeit haben persönlich zu kommen.

So unterstützen wir Sie

Informationen über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote

- Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen
- Hilfestellung bei finanziellen Problemen
- Hilfe bei drohender Wohnungslosigkeit und Verwahrlosung
- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten, Z. B.:
 - Pflegegeldantrag
 - Sozialhilfe
 - Befreiungsanträge
 - Heimanträge
- Weiterleitung an andere Hilfsorganisationen und soziale Einrichtungen
- Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, Z. B.:
 - Alten- und Pflegeheime
 - Mobile Dienste (Hauskrankenpflege, Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit, Heimhilfe)
 - Mahlzeitdienste (Essen auf Rädern)
 - Kurzzeitpflege
 - 24-Stunden-Betreuung
 - Mobile Hospiz- und Palliative Care
 - Unterstützung für pflegende Angehörige

SBS Mondsee

Christine Schneeweiß

Ludwig-Angerer-Gasse 3, 5310 Mondsee

Tel.: +43 (0) 6232 / 27320

E-Mail: sbs.mondsee@shvvb.at

Öffnungszeiten: MO, DI, MI und FR von 8-12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Karitativer Unteracher Weihnachtsmarkt

Am 1. Advent-Wochenende, 2./3. Dezember 2023, fand wieder der beliebte karitative Unteracher Weihnachtsmarkt statt.

Unter dem Motto Essen und Trinken für den guten Zweck, wurden kulinarische Spezialitäten engagiert verkauft. Wild-Leberkäse, Wild-Würstel, Balkan-Burger, Fischspezialitäten, Bosna, Kaiserschmarrn, Maroni-Topfenknödel, Schokospieße, gebrannte Mandeln, Glühwein, Glühmost, Punsch, Wein, Bier, Prosecco, Schnäpse, Kaffee und Kuchen, ... u.v.m.



Walter und Marion Höllermann, sowie Rudolf und Sylvia Hödlmoser zählen seit Anbeginn zu den Organisatoren und Mitwirkenden dieser Veranstaltung, welche durch die Initiative Prinzessin Elisabeth von Auersperg-Breunners ins Leben gerufen wurde. Dank der zahlreichen Beteiligung von Gastrobetrieben, der Jägerschaft und Privatpersonen aus Unterach und Umgebung konnten wir einen sehr schönen Branchenmix, sowie einen kulinarisch vielfältigen Weihnachtsmarkt abhalten.



Ein Highlight war das Christbaum-Tauchen der ÖWR-Unterach. Nach der Segnung durch Pfarrer Mag. Schreiner und dem Totengedenken stiegen die Taucher und Fackelschwimmer der Wasserrettung mit dem beleuchteten Christbaum in den eiskalten Attersee. Sie umrundeten unseren großen Engel „Aloisius“, welcher in vollster Pracht erstrahlte. Zur feierlichen Umrahmung spielte die Bläsergruppe „Unteracher Tanzlmusi“.



Die großen und kleinen Kinder freuten sich über den Besuch von Nikolaus und Krampus, die zahlreiche Nikolo-Säckchen gefüllt mit Obst, Nüssen und Schokolade verteilt haben. Besondere Beliebtheit fand unser „Christkindl-Glücksrad“. Es drehte sich unentwegt und erfreute zahlreiche Kinder und Erwachsene durch das Leuchten und auch die großen Gewinnchancen. Dank unseren edlen Spendern vieler Tombolapreise konnten wir an beiden Tagen sehr viele und schöne Preise ausspielen. **Der Reinerlös 2023 beträgt: € 7.900,-**

Seit dem Bestehen des karitativen Unteracher Weihnachtsmarktes 2005 konnten insgesamt € 135.000,- an Institutionen und Privatpersonen gespendet werden. Der heurige Reinerlös wird an bedürftige und erkrankte Personen in unserer näheren Umgebung aufgeteilt werden.

2024 findet der „Karitative Unteracher Weihnachtsmarkt“ wieder am 1. Advent-Wochenende, 30. Nov./1. Dez. 2024 statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher und danken bereits im Vorhinein.

Marion Höllermann
ARGE Weihnachtsmarkt

ASVÖ King of the Lake

Gefahren wird ab der Marina in Kammer/Schörfling im Uhrzeigersinn.

Sperre der B152 (KM 0,001 - 1,0) von 12:15 - 18:45 von der Kreuzung B152/Agerstraße bis zur Kreuzung B152/Umfahrung Schörfling. (ab 17:25 kann die B152 ab dem Reitstall Kammer wieder freigegeben werden)

Sperre der B152 (km 1,0 - 25,0) von 12:30 - 18:00 von der Umfahrung Schörfling bis nach Unterach (ab 17:25 kann die B152 hinter dem Besenwagen wieder freigegeben werden)

Nach dem Besenwagen (KDO Wagen der FF Schörfling) ist die Strecke für den Verkehr wieder freigegeben! Reihenfolge: Letzter Starter, Rennleitung fürs Abräumen, KDO FF Schörfling, Polizei, normaler Verkehr!

Sperre der B151 von 13:00 - 18:45 von Autobahnabfahrt Seealchen bis Kreuzung mit B152 in Unterach.

Sperre des Eventgeländes auf der B152 über 18:45 hinaus vom Km 0,2 bis zum km 0,6 bis ca.19:30, um das gefahrlose Abräumen zu gewährleisten.

Richtzeiten:

Start 1. Fahrer in Kammer:	13:00	Start letzter Fahrer:	ca. 17:20
Erster Fahrer in Weyregg:	ca.13:05	Letzter Fahrer in Weyregg:	ca. 17:30
Erster Fahrer in Steinbach:	ca.13:15	Letzter Fahrer in Steinbach:	ca. 17:40
Erster Fahrer in Weißenbach:	ca.13:20	Letzter Fahrer in Weißenbach:	ca. 17:50
Erster Fahrer in Unterach:	ca.13:25	Letzter Fahrer in Unterach:	ca. 18:00
Erster Fahrer in Nußdorf:	ca.13:35	Letzter Fahrer in Nußdorf:	ca. 18:15
Erster Fahrer in Attersee:	ca.13:45	letzter Fahrer in Attersee:	ca. 18:25
Erster Fahrer im Ziel:	ca.13:55	Letzter Fahrer im Ziel:	ca. 18:35

Startintervall 15 sec.....ca. 1.400 Starter

Weyregg somit aus Norden ab ca. 17:30 wieder erreichbar.

Steinbach ist aus Norden ab ca. 17:40 wieder erreichbar.

Die B 153 ist ab ca. 17:50 von Norden wieder erreichbar.

Die B 152 ist von der B151 kommend in Unterach ab ca. 18:00 wieder frei.

Nußdorf ist aus Süden ab ca. 18:15 wieder erreichbar.

Attersee ist aus Süden ab ca. 18:25 wieder erreichbar.



Neue Kinderzahnarztpraxis in Regau



Die zahnärztliche Behandlung von Kindern unterscheidet sich deutlich von der Behandlung Erwachsener. Besonders Kinder wollen verstehen, warum sie eigentlich beim Zahnarzt sind und wie bestimmte Behandlungen ablaufen. Das braucht Zeit und Geduld, denn alle Kinder haben unterschiedliche Bedürfnisse.

Frau Dr. Anna Katharina Kraus und ihr geschultes Team sind ab sofort in den Ordinationsräumlichkeiten, derzeit dienstags und mittwochs tätig.

Trotz unserer Bemühungen sind jedoch einige Behandlungen ohne zusätzliche Unterstützung einer Lachgassedierung oder der Durchführung einer Vollnarkose nicht denkbar um eine angst- und schmerzfreie Gesamtsanierung anbieten zu können. Hierfür steht ein erfahrener Facharzt für Anästhesie zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf kleine PatientInnen bis zum vollendeten 12. Lebensjahr in unserer Wahlartzordination „Milchzahn“ zu begrüßen.

Gerne können Sie online einen Termin vereinbaren unter www.milchzahn.net oder telefonisch unter 07672/32700.



Erste Glasfaser Infoveranstaltung von SpeedConnect für Bürger:innen



Am 1. Februar lud SpeedConnect Austria zu einem ersten Informationsabend ins Pfarrheim Unterach ein. SpeedConnect ist als Netzbetreiber in ländlichen Gebieten aktiv, hat ca. 100 Mitarbeiter und schließt Kunden auch direkt an. Die geplante Netzinfrastruktur soll verschiedenen Providern zur Verfügung gestellt werden. Die Gemeinde hat sich für die Unterstützung von SpeedConnect ausgesprochen, da ein Ausbau von 99 % des Gemeindegebiets angestrebt wird. Andere Anbieter be-

rücksichtigten z.B. keinen Ausbau des Ortszentrums oder von Ortsteilen wie Ort am See in ihren Planungen.

Der **Zeithorizont** für den Ausbau in Unterach ist mit **drei bis dreieinhalb Jahren** projektiert. Der neue Knotenpunkt, von dem ausgebaut wird, liegt in Innerschwand.

Die Gemeinde wird vorab informieren, sobald Vertreter von SpeedConnect alle Haushalte in Unterach aufsuchen werden, um das Interesse an einem direkten Anschluss abzufragen. Anschlusskosten für Glasfaser bis ins Haus (FTTH) werden derzeit mit € 289,- pro Haushalt inklusive Grabung von max. 10 Meter (größere Distanzen auf Anfrage) kommuniziert.

Alle aktuellen Informationen zum Glasfaser-Ausbau werden auch auf der Gemeinde-Webseite unter Bürgerservice gesammelt zur Verfügung gestellt.

Salzburger Kinderkrebshilfe

Freiwillige Spenden für Essen und Trinken in Unterach und Umgebung brachte 4.000 Euro für die Salzburger Kinderkrebshilfe

Das Jahr hat zwar schon mit Riesenschritten begonnen, dennoch lassen es sich viele Menschen nicht nehmen, die Salzburger Kinderkrebshilfe mit Spenden zu unterstützen. Zwischen 1907 und 1949 verkehrte zwischen Attersee und Mondsee die elektrische Bahn der Firma Stern & Haferl „Unterach-See“. Heute befindet sich auf halber Strecke - in den Räumlichkeiten der ehemaligen Kraftstation - das Gasthaus „WirtsGuad bei da Remise“. Wo früher Züge rangiert wurden, servieren seit 2019 die Gastwirte Walter und Maria Mosauer aus Unterach ihren Gästen gut bürgerliches Essen und herzhaftes Hausmannskost. Trotz Ganzjahresbetrieb lässt es sich das engagierte Gastwirts-Paar nicht nehmen, sich für gemeinnützige Organisation zu engagieren.

Auch in diesem Jahre organisierte Familie Mosauer eine weihnachtliche Spendenaktion für die Salzburger Kinderkrebshilfe. Die Gäste konnten gegen freiwillige Spenden und unter dem Motto „Adventfenster“ im Gasthaus Essen und Trinken. Unterstützung kam auch von anderen Gastro- Unternehmen aus dem Mondseeland. Am 29.01.2024 konnte Familie Mosauer im Gasthaus „WirtsGuad bei da Remise“ die gesammelten Spenden von rund 4.000 Euro an Dominik Steinbichler von der Salzburger Kinderkrebshilfe übergeben.



© Salzburger Kinderkrebshilfe

„Das Jahr fängt gut an. Dank dem Engagement von Walter und Maria Mosauer und ihrem Team ist es uns als Salzburger Kinderkrebshilfe möglich, auch in diesem Jahr die Situation krebserkrankter Kinder und deren Familien konkret zu verbessern. Wir danken Familie Mosauer, der Fischzucht See-Ache und dem Mondseelandteam für ihre großzügige Unterstützung“, freut sich Heide Janik, Obfrau der Salzburger Kinderkrebshilfe.

„Seit über 10 Jahren engagieren sich meine Frau und ich für die Salzburger Kinderkrebshilfe. Es ist uns ein persönliches Anliegen, Betroffene und ihre Familien auf ihrem schwierigen Weg zu unterstützen. Auch ich möchte mich bei allen Unteracherinnen und Unterachern für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken“, betont Walter Mosauer.

Mit herzlichen Grüßen
Kinderkrebshilfe Salzburg

FF Unterach Jahresrückblick 2023 - 5.277 Stunden - 58 Einsätze - 33 Übungen



FF Unterach Jahresrückblick 2023 - 5.277 Stunden - 58 Einsätze - 33 Übungen

Die Freiwillige Feuerwehr Unterach blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Im **Jahr 2023** wurden insgesamt **58 Einsätze bewältigt, darunter 13 Brandeinsätze und 45 Technikeinsätze**. Besonders beschäftigt hat uns der starke Schneefall im Februar und die Unwetter im Sommer. Außerdem haben wir viele Übungen und Schulungen durchgeführt.

Am **06. Jänner 2024** fand die diesjährige **Vollversammlung** in der Pizzeria Sigi's Pub statt.

Dort haben wir das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Unser langjährige Kamerad E-AW Aichhorn Johann wurde nach 50 Jahren verdienstvolle Tätigkeit im Beisein des Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Wolfgang Hufnagl geehrt. Die fleißigsten drei Mitglieder Maxima Höllermann, Spreitzer Franziska, Mayer Patrick, die mit viel Einsatz dabei sind, wurden mit einer Feuerwehr – Sondermünze beschenkt.

Wir gratulieren auch unserem Kollegen, Kommandant der FF-Au See, HBI Schabelreiter Andreas zu seiner Auszeichnung „Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit“ um das Salzburger Feuerwehrwesen aufgrund seiner Zusammenarbeit mit den Feuerwehren aus St. Gilgen.

Einsätze

Im Februar mussten wir bei starkem Schneefall viele Lastwagen bergen und ihnen bei der Weiterfahrt auf den Bundesstraßen helfen.

Der **15. August 2023** war ein ereignisreicher Tag:

Am Nachmittag löschten wir ein brennendes Elektrofahrzeug. Gleichzeitig wurden wir zu einer Personenrettung aus einem Lift gerufen. Ab 19:40 Uhr gingen aufgrund des starken Unwetters mehrere Notrufe ein, wie Keller auspumpen oder Verkehrswege wieder frei machen.

Veranstaltungen

Wir freuen uns über den Erfolg des ersten Sommersonnenwendfeuers am See, dass bei gutem Wetter und vielen Besuchern stattfinden konnte.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Kammeraden, Einwohnern und Gästen von Unterach für ihre Unterstützung. Ob durch ihre Zeit, ein Gespräch, den Besuch unserer Feste oder eine Spende - jede Hilfe ist wertvoll!



HBI Walter Höllermann, E-AW Johann Aichhorn, OBR Wolfgang Hufnagl, BGM Georg Baumann



OFK ABI Karl Paul, HBI Schabelreiter Andreas, OBR Wolfgang Hufnagl, HBI Walter Höllermann, BGM Georg Baumann



HBI Walter Höllermann, OBM d.F. Höllermann Maxima, OBM d.F. Spreitzer Franziska, OBR Wolfgang Hufnagl, HBM Mayer Patrick, BGM Georg Baumann

Neuigkeiten und Aktivitäten in der Feuerwehr Buchenort

Die ersten Wochen des neuen Kalenderjahres sind bereits wieder vergangen und auch das ‚Feuerwehrjahr‘ hat mit Aktivitäten nahtlos an das vorangegangene fortgesetzt.

Das neue Jahr startete Mitte Jänner mit der **Jahresvollversammlung**. Der zahlreiche Besuch aus der gesamten Mannschaft bestätigte die gute Kameradschaft und eine entsprechende Motivation.

Neben den gesetzlich vorgegebenen Abläufen bildet die Versammlung einen feierlichen Rahmen für Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen.

Den **Wissenstest in Bronze** meisterten **Theresa Wieneroither** sowie **Michael Riedl** und erreichten damit einen weiteren Schritt in Richtung der aktiven Arbeit in der Feuerwehr.

Besonders hervorzuheben ist das Absolvieren des **Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichens in Gold** samt Wissenstest in Gold, welche beide im Vorjahr durch **Martin Loidl** erfolgreich bestanden wurden.

Herzliche Gratulation zu den hervorragenden Leistungen!



Das **Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze** konnte an **Jakob Scheichl** überreicht werden.

Zum Feuerwehrmann befördert wurden Ferdinand Lanz, Daniel Löschenberger und Felix Scheichl, die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann bzw. zur Hauptfeuerwehrfrau erging an Franziska Schmidt und Anton Loidl.

Die **Feuerwehr-Bezirksmedaille in Bronze** des Bezirkskommandos Vöcklabruck wurde an **Simon Neubacher** und **Georg Schmidt-Lindenbauer** verliehen.

Ein privater Gönner ermöglichte durch eine großzügige Spende die Ausstattung der Feuerwehr mit besonderer Schutzausrüstung, insbesondere in Form einer Forsttausrüstung für die immer öfters erforderlichen technischen Einsätze nach Sturmereignissen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an den Spender, der auf eigenem Wunsch anonym bleiben möchte.

Seit Jahresbeginn sind Umbauarbeiten im Zeughaus im Gange, um den Mannschaftsraum zu vergrößern bzw. einen Schulungsraum zu schaffen, der vor allem der Jugendausbildung gerecht werden soll und mit modernster Technik den Anforderungen von Online-Schulungen und Weiterbildungen vor Ort entsprechen wird.

Rotes Kreuz Ortsstelle Unterach/Steinbach

Liebe Unteracherinnen, Liebe Unteracher!

Im Dezember haben wir uns dazu entschlossen, den vorweihnachtlichen **Punschstand im Dorf** wieder aufleben zu lassen. Da die Weihnachtstage bei den meisten mit viel Stress und Zeitmangel verbunden sind, war es umso schöner, dass unsere freiwilligen Mitarbeiter*innen den Punschstand an zwei Tagen im Dezember betreuten!

Bei Glühwein, Kinderpunsch und Würstel konnten wir sehr viele bekannte Gesichter begrüßen und nette Gespräche führen. Besonders freut es uns, dass die weihnachtlichen Basteleien unserer Jugendrotkreuz Kinder noch dem ein oder anderen eine Freude bereiten konnten!



Ebenso im Dezember wurde unser langjähriger Mitarbeiter **Mario Peer** mit der Rettungsdienstmedaille des Landes Oberösterreich in Bronze für ganze **25 Jahre im Freiwilligen Dienst** ausgezeichnet!

Bei einem Festakt im Linzer Landhaus wurde durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und dem Rot-Kreuz Präsidenten Dr. Walter Aichinger die Medaille feierlich an Mario übergeben.

Lieber Mario, danke für deine unzähligen freiwilligen Stunden nicht nur im Dienst, sondern auch bei Veranstaltungen, Fortbildungen und deiner unabkömmlichen Position als Dienststellen Grillmeister!



Seit Anfang des Jahres dürfen wir unsere **neue Mitarbeiterin Magdalena Baumann** aus Unterach in unserem Team begrüßen! Liebe Magda, wir gratulieren Dir zu Deiner mit Auszeichnung abgeschlossenen Prüfung und freuen uns auf viele Stunden mit Dir im Dienst am Nächsten - Aus Liebe zum Menschen-



Aus Liebe zum Menschen.



Weiters möchte ich mich hiermit bei allen Bürger:innen bedanken. Egal ob Zeit-, Blut-, oder Geldspende, ohne Ihren Beitrag wäre es nicht möglich die Leistungsbereiche in der bekannten Form aufrecht erhalten zu können. Daher ein großer DANK an Sie!

Sollten Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit beim Roten Kreuz haben, melden Sie sich bei uns. Egal ob in der Jugendarbeit, der Zeitspende im Gesundheits- und Sozialdienst oder im Rettungsdienst. Wir freuen uns Sie im Team begrüßen zu dürfen!

E-Mail: unterach@o.rotekruz.at

Telefon: 07665/82 44

Gerald Hollerieder
Ortsstellenleiter



Sportverein Unterach Sektion Ski

Und plötzlich weißt du:

Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen!

Meister Eckhart

Dem neuen Vorstand wurde vertraut, und wir befinden uns in einer Saison, die bisher nicht fulminanter hätte sein können!

Zu Beginn der Hallensaison unseres Skinachwuchses, wurde **Elisabeth Hieke** unter einem Vorwand in die Turnhalle gelockt und von den Kindern symbolisch in den Ruhestand verabschiedet. Gebietsreferent Günther Pfarl und sein Vorgänger Bruno Winderle haben den Weg nach Unterach auf sich genommen und mit den ehemaligen Sektionsobmännern Rudolf und Christian Hieke die Überraschung perfekt gemacht.



Wie jedes Jahr durften wir heuer auch wieder mit unseren Nikolausen und ihren Begleitern von Haus zu Haus ziehen und viele Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Mit dem ersten Schneefall hat unsere Jugendgruppe auch sofort das Schneetraining begonnen und sich für die diesjährige Rennsaison vorbereitet.

Leider meint es Frau Holle in diesem Winter nicht so gut mit uns, und es konnten nicht alle geplanten Rennen gefahren werden.

Bei den durchgeführten Rennen konnten die Athleten des SV Unterach jedoch immer gewaltig aufzeigen und viele Podestplätze auf unser Vereinskonto verbuchen. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der SV Unterach bei der **Gesamtwertung des Gebietscups Vöcklabruck auf Platz 1** und wir werden natürlich alles dafür tun, dass uns diesen Platz kein anderer Verein mehr streitig macht.

Glücklicherweise war die Schneelage Anfang Jänner so gut, dass wir unseren **Kinderskikurs bei den Hochleckenliften mit 78 Kindern** abhalten konnten. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei Bruno Loindl für die tollen Team-Shirts und bei Christian Hieke für den Traubenzucker und die Gummibärlis für die Kinder bedanken.

Unser bisheriges Saisonhighlight war aber der **Ortsskitag!**



Aufgrund von Schneemangel musste innerhalb kurzer Zeit ein Plan B geschmiedet werden.

Das Team um den Ortsskitag hat keine Mühen gescheut und einen selektiven Parcours von der Schiffsanlegestelle zum Hauptplatz aufgebaut. 113 wagemutige Athleten/innen wagten sich über die doch „sehr harte Piste“. Trotz der schwierigen Bedingungen hatten wir keine Ausfälle beim Rennen zu verzeichnen.



Nach dem Rennen wurde ausgelassen bis in die Morgenstunden im Pfarrheim gefeiert und es hat sich wieder einmal gezeigt, dass in Unterach die Dorfgemeinschaft noch großgeschrieben wird. Einige Gruppen hatten sich unglaublich tolle Einlagen für die **Apres-Ski-Party** überlegt und die Stimmung im Pfarrheim war legendär! Wir danken allen Teilnehmern, die sich nicht davon abbringen haben lassen mit dabei zu sein – durch euch wurde dieses Fest unvergesslich!

Leon Kienesberger

...hat von Juli 2023 bis Jänner 2024 den Grundwehrdienst beim Heeressport absolviert.

Im Sommer hat Leon noch den **österreichischen Juniorenmeistertitel** im Sprint gewonnen. Leider konnte er an vielen



Qualifikationen krankheitsbedingt nicht teilnehmen, wodurch er in der Saison 2023/24 bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe leider erst zwei Wettkämpfe bestreiten konnte. Für Saison 2024/25 und für seine Gesundheit wünschen wir ihm alles erdenklich Gute!

Daniel Hemetsberger

Nach vielen Absagen zu Beginn des Weltcup-Winters konnte Daniel schließlich in Gröden sein erstes Rennen der Saison bestreiten. In einem wahrlichen Hunderstelkrimi musste sich

Daniel im Super-G nur seinem Landsmann Vincent Kriechmayr geschlagen geben und durfte den 2. Platz mit nach Hause nehmen.

Nach einer durchwachsenen Saison musste Daniel aufgrund anhaltender Schmerzen im Knie die Saison Anfang Februar leider vorzeitig beenden und sich einer Arthroskopie unterziehen. Er konnte bereits am Folgetag des Eingriffes entlassen werden und bereits mit dem Aufbautraining beginnen.

Die Saison ist für uns noch nicht vorbei und – sofern es die Schneelage in den angrenzenden größeren Skigebieten zulässt, möchten wir auch noch die Vereinsmeisterschaften abhalten. Ebenso beginnt für uns bereits die Planung für die alljährliche Labstation am Autofreien Radfahrttag und wir arbeiten daran unseren Internetauftritt noch weiter zu verbessern.

Wer keine Infos mehr von uns verpassen möchte, ist auf unserer Facebook und Instagramseite immer bestens informiert.

Facebook: SVU Sektion Ski

Instagram: svu_sektion_ski

Trachtenmusikkapelle Unterach



Liebe Unteracherinnen und Unteracher, Geschätzte Freunde der TMK-Unterach,

Begonnen hat unser Ausrückungsjahr mit dem Sternsingen am 5. Jänner. An diesem Tag gingen wir durch ganz Unterach von Haus zu Haus und wünschten der Unteracher Bevölkerung mit Spiel und Gesang ein Gutes Neues Jahr. Dabei sammelten wir Spenden für unsere Musikkapelle, um damit neue Uniformen, Noten oder Instrumente zu finanzieren, denn das Sternsingen ist unsere Haupteinnahmequelle. Hierbei ein „Herzliches Vergelt's Gott“ an ALLE, für die großzügigen Spenden.

Vor allem möchten wir uns auch für die herzliche Aufnahme und die Verköstigungen bedanken.

Am 14. Jänner fand die Jahreshauptversammlung im Gasthof See statt, bei der Vergangenes und Zukünftiges besprochen wurde. Im Anschluss ließen wir die Versammlung bei einem gemeinsamen Mahl und gemütlichem Beisammensein ausklingen.

Am 13. Jänner begannen wir wieder mit den Musikproben für das anstehende Frühlingskonzert. Um ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm vorzulegen, werden bis zum Konzert wöchentlich ein bis zwei Musikproben sowie sämtli-

che Registerproben abgehalten, um Euch an diesem besonderen Abend wieder in unseren Bann zu ziehen.

Das diesjährige Frühlingskonzert findet am 13. April 2024 in der Turnhalle der Volksschule Unterach statt.

Wir dürfen Euch recht herzlich zu diesem einladen!

Freut Euch auf Walzer, Märsche und Polkas sowie die ein oder andere Filmmusik.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Wir halten Euch weiterhin über unser Vereinsleben auf unserem Instagram Account (tmk_unterach) oder auf Facebook (TMK-Unterach am Attersee) am Laufenden.

Fotos zu unseren Ausrückungen findet Ihr auf unserer Homepage www.tmk-unterach.at, sowie den Termin- und Ausrückungsplan für das gesamte Jahr 2024.

Der Großteil der Fotos wird uns von Herrn Erich Unteregelsbacher zur Verfügung gestellt, wobei wir ihm sehr dankbar sind, denn jedes seiner gemachten Fotos ist ein einzigartiger Schnappschuss!

Wir wünschen Euch allen einen erfolgreichen Start in das Jahr 2024 und freuen uns schon darauf, sämtliche Feste mit Euch gemeinsam zu feiern.

Bis bald, Eure TMK-Unterach



Fasching 2024

Auch heuer haben wir am Faschingsdienstag beim Umzug in Unterach teilgenommen. Als Naturparkkindergarten haben wir Insekten zu unserem Thema gemacht und mit den Kindern Grashüpfer-, Marienkäfer- und Bienen-Kostüme gebastelt. Alle Insekten wurden von den Musikanten abgeholt und

zogen durch den Ort.

Danke an unseren Bürgermeister für die gute Jause und die Krapfen. Auch bei der Raika möchten wir uns bedanken, für die Spende der Getränke und Krapfen für unseren Faschingsball.



Zauberer Helmut

Passend zur bunten Faschingszeit hat uns Zauberer Helmut im Kindergarten besucht. Mit vielen Tricks hat er die Kinder zum Staunen gebracht und sie durften selber auch kleine Zauberer sein.



Buntes Faschingstreiben in der Krabbelstube

In unseren bunt dekorierten Räumen wurde am Faschingsdienstag ein Fest gefeiert.

Die Kinder kamen verkleidet in die Krabbelstube und es wurden lustige Tänze und Luftballonspiele gemacht. Verkleiden und Schminken, Tanzen und Spielen, Unsinn treiben und Spaß haben machen den Zauber eines jeden Faschingsfestes aus und lassen so manchen Kindertraum wahr werden. Als Abschluss gab es als Stärkung Würstel, Semmerl und Faschingskrapfen gesponsert von unserem Bürgermeister Georg Baumann.

Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 – was ist in Unterach los?



Eine Region im Zeichen der Kultur

Nach der fulminanten Eröffnung im Jänner in Bad Ischl startet das vielfältige Kulturhauptstadt-Programm in allen 23 Gemeinden. Wir möchten Ihnen gerne eine Auswahl unserer umfangreichen Veranstaltungen für die kommenden Monate vorstellen.

Bereits im März fand die **Infoveranstaltung für das Projekt „Chronisch ungeschrieben“** statt, das die Bevölkerung Unterachs dazu einlädt, sich am Erarbeitungsprozess der neuen Gemeindechronik aktiv zu beteiligen. Die Ergebnisse werden in einem Folgetermin im Herbst präsentiert.

Diesmal besuchte uns auch der „Historiensammler“ Alwis Wiener, ein Schörlfingler, der den Attersee wie kaum sonst jemand kennt und dank dessen Archiv Unterach um etliche Geschichten reicher wurde.

Themenschwerpunkt: Hausgeschichten

Alwis bietet Einblicke in seine Sammlung der Hausgeschichten – wer sich für seine besondere Hausgeschichte interessiert, hat hier die Möglichkeit, Neues zu erfahren, die Sammlung zu ergänzen und Missverständnisse „aufzuräumen“.

Weiters gesucht:

Besonders gesucht wären Fotos zu den Sägewerken an der Ache („Riedlsag“), Fotos zu Geschäften, die es in Unterach gab und Fotos von Häusern, die mittlerweile abgerissen wurden! Außerdem suchen wir noch Zeitzeugen, die sich an die Kriegsjahre erinnern!

Was will das Projekt?

Chronisch ungeschrieben möchte einen Schritt Richtung Fortsetzung und Ergänzung der Dorfchronik machen. Dazu suchen wir Fotomaterial und Erinnerungen und freuen uns auf Euren Besuch!

Kulturhauptstadt – Termine vormerken!

Für eine Woche im Mai wird das historische **Lederermayerhaus** durch die Künstlerin **Amina Handke** zu einem Ort lebendiger Geschichte, einem „**Museum der Erinnerung**“. **Am 25. Mai 2024 eröffnet die Ausstellung**, in der von der Künstlerin umgestaltete Originalbestandteile des Hauses zu sehen sind. Eine Diskussion um Werte, Geschichtsschreibung und Fakten wird angestoßen, zu der die Besucher*innen eingeladen sind und beitragen können. Nach der Eröffnung sind Unter-

acher*innen eingeladen, eigene Objekte und Geschichten beizusteuern. (Der Erlös aus dem Verkauf der Exponate kommt dem Verein Projekt Lederermayerhaus zugute.)

www.mude.at

Am **07. Juni 2024 um 21 Uhr** macht das „**Blickpunkte**“-Festival Halt in Unterach. In Filmen, Diskussionen und Publikums-gesprächen kommen u.a. die Bewohner*innen der Region zu Wort und erörtern Fragen zu Potenzialen für den ländlichen Raum und wegweisenden Projekten in sozialer und ökologischer Gerechtigkeit. Die benötigte Energie für die Veranstaltungen wird von Stromgeneratorrädern in Kooperation mit dem Cycle Cinema Club erzeugt (Klimtplatz, Eintritt frei).

Weitere Informationen zum Programm der Europäischen Kulturhauptstadt finden Sie unter www.salzkammergut-2024.at



NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

Gustav Mahler – Symphonie Nummer 2 – 1. Juni 2024 in Steinbach a. Attersee

Die einzigartige **2. Symphonie von Gustav Mahler** wird **am Ort des Schaffens** - Steinbach am Attersee - von der **Philharmonie Salzburg samt Chor** dargeboten. Steinbach am Attersee wird zur Kulisse eines **musikalischen Spektakels der Extraklasse**, wenn die renommierte Philharmonie Salzburg und der Chor unter der Leitung von **Dirigentin Elisabeth Fuchs**, die Bühne betreten. Auf dem Programm stehen **Gustav Mahlers** monumentale 2. Symphonie, auch bekannt als "Auferstehungssymphonie", sowie das **kraftvolle Cellokonzert "Eine eklektische Liebeserklärung an das Salzkammergut"** von **Friedrich Gulda**.

Das Konzert findet im Rahmen des Projekts "Alles schon wegkomponiert" der Kulturhauptstadt 2024 statt.

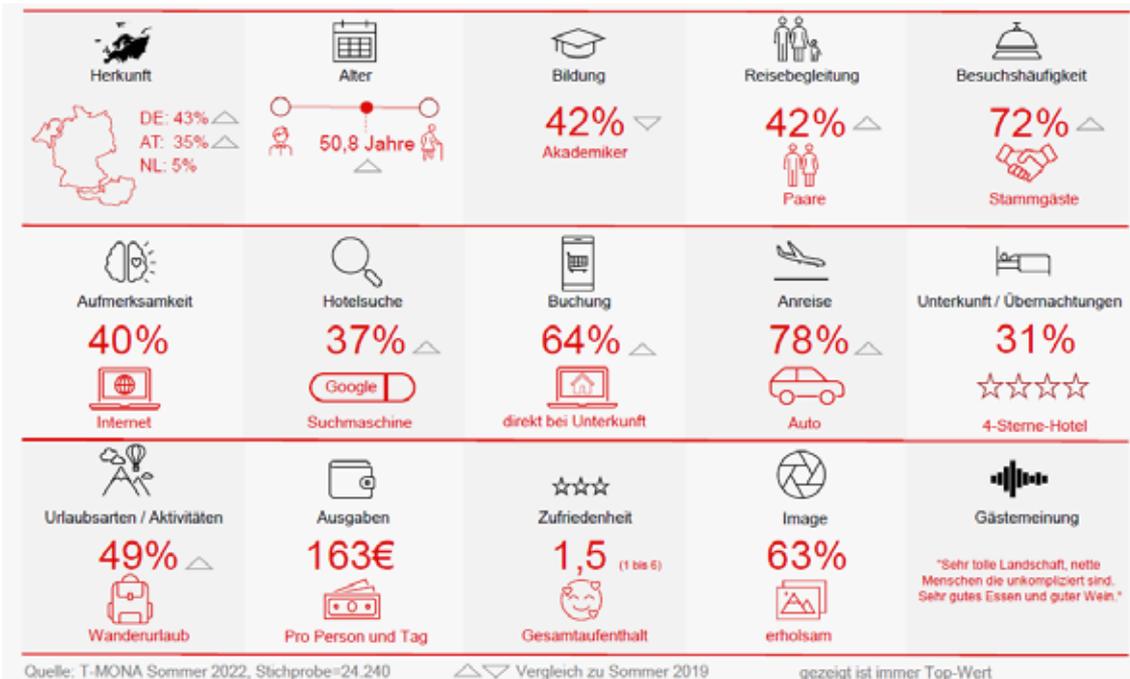
Von 29. Mai bis 2. Juni 2024 findet zudem das jährliche **Gustav Mahler Festival in Steinbach** statt. Im Festivalpass ist dieses Konzert enthalten.



Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket für diese einzigartige Veranstaltung!



Welches Profil hat der Sommergast in Österreich?



Wenn Sie die gesamte T-Mona Studie zum Sommergast in Österreich und dem/der deutschen UrlauberIn interessiert, können Sie diese Studie gerne unter info@attersee.at anfordern.

Aufruf zur Kontrolle der Anzahl der "Nutzungseinheiten" (Wohnungen/Arbeitsstätten)

Durch die Systemumstellung in der Gemeindeverwaltung sind bei der **Gebührevorschreibung** offene Datenaktualisierungen aufgedeckt worden.

Für die Berechnung der Gemeindeabgaben (Abfall, Kanal, Tourismus) wird die Anzahl der Nutzungseinheiten eines Gebäudes aus dem Gebäude- und Wohnungsregister herangezogen. Damit ist die Anzahl der Wohnungen und/oder Arbeitsstätten im Gebäude einer Liegenschaft in der Gemeinde Unterach am Attersee gemeint.

Die Einträge in diesem Register stammen zum Teil noch aus der Erstbefüllung durch die Statistik Austria und werden von der Gemeinde im Zusammenhang mit Änderungen beim Objekt durch z. B. einen Neu-, Zu- und Umbau bzw. einer Teilung oder Zusammenlegung von Wohneinheiten korrigiert. Sollte die in ihrem **Abgaben-Bescheid** angeführte Anzahl an Nutzungseinheiten (Wohnungen/Arbeitsstätten) von der tatsächlichen Anzahl abweichen, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde.

gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at oder 07665-8255



Flurreinigungsaktion 2024



Die Gemeinde-Sammelaktion von achtlos weggeworfenem Abfall entlang der Straßen findet dieses Jahr am 20. April ab 08:30 Uhr statt.

Wir treffen uns beim Bauhof der Gemeinde, Hohlmannweg 5.

! Nur bei Schönwetter!



Für die Verpflegung wird gesorgt.

Um **Anmeldung bis zum 15. April 2024** wird gebeten:
unter
07665/8255-1006 oder bs@unterach-attersee.ooe.gv.at -
mit Deinen Kontaktdaten (Telefonnummer), damit wir Dich
im Fall einer Absage verständigen können!

Hilf mit
und komm'
am 20. April
zum Bauhof!



unsere
**Umwelt
Profis**

Eine Aktion der Umwelt Profis
für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



LAND
OBERÖSTERREICH



Kulturhauptstadt 2024 – was gibt's in Unterach?

Chronisch ungeschrieben	16. März 2024 14- 16 Uhr Pfarrsaal	
Museum der Erinnerung	25. Mai 2024, 18 Uhr Lederermayerhaus	Die Medienkünstlerin Amina Handke rückt im Kulturhauptstadt-Jahr das Lederermayerhaus noch ein Stück weiter ins Rampenlicht.
Blickpunkte Filmfestival	7. Juni 2024, 21 Uhr Klimtplatz/Hauptplatz	Gemeinsam mit dem Cycle Cinema Club veranstaltet die Architekturplattform wonderland im Juni 2024 einen Filmabend, der einlädt, Ideen zu Stadtbild und Freiräumen im Ort zu teilen.
Der langsame Schuss	9. Juni 2024, 14 Uhr	Ein temporäres akustisches Relief des gesamten Salzammerguts aus hunderten Schüssen, hörbar im Gemeindegebiet.
50. Unteracher Seefest in Kooperation mit KULTURHAUPTSTADT 2024	10. August, 18 Uhr im gesamten Strandbad- und Freizeitgelände	Zum 50. Jubiläum des größten Seefests am Attersee gibt es einen Blick zurück auf die kulturelle Vielfalt Unterachs. Brauchtum und traditionelle Klänge werden visuell neu präsentiert
Chronisch ungeschrieben Bilderabend	14. 9. 2024 18 Uhr Pfarrsaal	Bilderabend – was wurde gesammelt und neu entdeckt? Einblicke in die digitale Chronik Unterachs

Veranstaltungskalender (Auswahl)

Alle Veranstaltungen finden Sie auf www.unterach-attersee.ooe.gv.at und auf der Gem2Go App

April 2024

Sa. 13. Frühlingskonzert, Trachtenmusikkapelle, Turnsaal der Volksschule, 20 Uhr

Di. 30. Maibaumsetzen und Frühschoppen, Trachtenverein, Hauptplatz, 11 Uhr

Mai 2024

Mi. 01. Weckruf der Trachtenmusikkapelle, Ab 6 Uhr durch Unterach, 9 Uhr am Hauptplatz

So. 19. Pfingstfrühschoppen, FF Au-See, Zeughaus See am Mondsee, 10 Uhr

Mo. 20. Bergmesse auf der Eisenau, Eisenaueralm, 11 Uhr

Sa. 25. Ausstellungseröffnung Amina Handke, SKG24, Lederermayerhaus, 18 Uhr

Juni 2024

So. 02. Trachtensonntag, Tachten- und Schützenverein, Pfarrkirche, 10 Uhr

Fr. 07. Lange Nacht der Kirchen, Pfarrkirche, 19 Uhr

Fr. 07. Blickpunkte, SKG24, Klimtplatz, 21 Uhr

Sa. 22. Sonnwendfeuer, FF Unterach, Dampfersteg, 17 Uhr

Sa. 29. Fußwallfahrt nach St. Wolfgang, Pfarre Unterach